



Gerber Architekten



Olaya Metrostation in Riad

Grundidee des Entwurfs ist die, von den Sanddünen der Wüste abgeleitete Ausbildung des Bahnhofsdaches als ein aus der Straßenebene ausschwingender, topografisch modulierter Park. Über der 30 Meter tief in die Erde greifenden Metrostation mit ihren kreuzenden Linien entsteht so mitten im Zentrum Riads ein Stück Landschaftspark, das für eine Stadt in diesem Klima eine außerordentliche Bedeutung hat. Auf natürliche Weise, durch die skulpturale Behandlung des Baukörpers, dem harmonischen Zusammenspiel von Architektur und Landschaft im öffentlichen Raum, wird diese Oase zu einem Treffpunkt für Kommunikation der Menschen in der Hauptstadt. Innerhalb der Stadtstruktur definiert die Metrostation mit ihrem erhabenen grünen Plateau den Bereich der Kreuzung der King Abdullah Road, King Fahd Road und der Olaya Street. Pflanzen und Wasser sind die Pracht der arabischen Welt.

Das landschaftsgestalterische Konzept, zeitgenössisch reduziert und minimalistisch im Design, öffnet den Dialog zwischen Vergangenheit und Zukunft. Dies wird mit speziellen Lichteffekten auf Oberflächen wie Rasen, Hecken und Bäumen und mit

der neuesten Projektions- und Sound-Technologien wie z.B. Bereichen mit Wifi-Hotspots erreicht. Besonders in der Nacht wird der Dachgarten als ein inszeniertes Bühnenbild mit einer einzigartigen Atmosphäre erscheinen, mit bewegtem Farb- und Wasserspiel und verschiedenen Brunnen. Die insgesamt starke geometrische Form, die in eine idyllische grüne Landschaft gesetzt ist, mag an englische Gärten erinnern, hier steht sie jedoch eher für das Bild der Umwandlung von der Wüstenlandschaft in eine Oase.

Auch über elegante Aufzugs- und Rolltreppen ist jede Ebene innerhalb der Metrostation und auch direkt der Dachgarten zu erreichen. Hier oben umfassen den Besucher kontemplative Rückzugsorte, die als kleine, charmante Picknick-Plätze unter den Palmen gestaltet sind, umgeben von kühlenden Brunnen und Fontänen inmitten von bunten Pflanzungen. Große lineare Sitzstufen und ein Amphitheater laden zum Verweilen ein. Ein Spaziergang auf diesem Landschaftshügel unter schattenspendenden Bäumen mit üppigen prachtvollen Blüten und entlang duftender Hecken mit geschnittenen Strukturen gewährt überdies einen schönen Ausblick auf die Stadt. Bodenleuchten betonen die Lichtfarbe des frischen Grüns der Palmen. Lineares Licht ist im Bereich der Treppe auf dem Dach eingesetzt und betont ihr Volumen, die seitliche Beleuchtung der Wasserbecken schafft eine warme und verspielte Atmosphäre.

<https://www.gerberarchitekten.de/projekt/olaya-metro-station-2/>







Gerber Architekten

Dortmund
Hamburg
Berlin
Riad
Shanghai

www.gerberarchitekten.de

Bildnachweis - Picture Credits

Für individuelle Foto-/Bild-Nachweise wenden Sie sich bitte an:
For individual photo credits please contact:

Gerber Architekten
Tönnishof 9-13
44149 Dortmund
Germany
Fon: +49 231 9065 - 0
Fax: +49 231 9065 - 111
E-Mail: kontakt@gerberarchitekten.de